

Autorenverzeichnis

John B. COBB, Jr., ist Emeritus für Theologie an der School of Theology am Claremont College und außerdem Direktor am Center for Process Studies. Er ist Autor von *Sustainability and Sustaining the Common Good* sowie Koautor von *The Liberation of Life* (mit Charles BIRCH) und *For the Common Good* (mit Herman DALY).

Craig DILWORTH ist Dozent für Theoretische Philosophie an der Universität Uppsala in Schweden. Seine wichtigsten Veröffentlichungen sind *Scientific Progress, The Metaphysics of Science* und *Sustainable Development and Decision Making*. Außerdem ist er Herausgeber des Werkes *Intelligibility in Science*.

Michael N. DOBKOWSKI ist Professor für Religionswissenschaften an den Hobart and William Smith Colleges. Er ist Autor von *The Tarnished Dream: The Basis of American Anti-Semitism, The Politics of Indifference: Documentary History of Holocaust Victims in America* und von *Jewish American Voluntary Organizations*. Gemeinsam mit Isidor WALLIMANN ist er Autor verschiedener Bücher, darunter *Genocide and the Modern Age: Etiology and Case Studies* sowie *Genocide in Our Time*.

Kurt FINSTERBUSCH ist Professor für Soziologie an der University of Maryland, College Park. Seine Forschungsschwerpunkte sind Umwelt und Gesellschaft, Sozialverträglichkeitsprüfung sowie die Soziologie von sozialem Wandel und sozialer Entwicklung. Er ist Autor von *Understanding Social Impacts* (1980), *Social Research for Policy Decisions* (mit Annabelle Bender MOTZ, 1980) und *Organizational Change as a Development Strategy: Models and Tactics for Improving Third World Organizations* (mit Jerald HAGE, 1987). Ferner hat er Bücher zur Einführung in die Soziologie, über soziale Probleme und zur Sozialverträglichkeitsprüfung herausgegeben. Sein neuestes Buch behandelt die Einflüsse der Gesellschaft auf die Umwelt und die Einflüsse der Umweltbedingungen auf die Gesellschaft.

John M. GOWDY ist Professor für Wirtschaftswissenschaften und Leiter des Doktorat-Studienganges in Ecological Economics am Rensselaer Polytechnic Institute in Troy, New York. Sein neuestes Buch (Koautor Carl

McDANIEL) ist *Paradise for Sale: A Parable of Nature*. Er ist Autor und Herausgeber mehrerer Bücher zum Thema Nachhaltigkeit, Jäger-und-Sammeler-Gesellschaften und Evolutionstheorie in den Wirtschaftswissenschaften. Neuere Veröffentlichungen sind in *Ecological Economics*, *Land Economics*, im *Review of Income and Wealth* sowie im *Review of Social Economy* erschienen. Im Jahr 1995 war er als Fulbright-Stipendiat Gastprofessor an der Wirtschaftsuniversität Wien, im Jahr 2000 lehrte er als Gastprofessor an der Universität Zürich und der Tokushima-Universität in Japan.

Chris H. LEWIS ist Oberassistent am Sewall Academic Program der University of Colorado in Boulder. Das letzte Projekt des Historikers ist eine größere Studie über den Zusammenbruch der globalen Industriegesellschaft. Sein Engagement gilt den lokalen Gemeinschaften und der regionalen Wirtschaft.

Waltraud Queiser MORALES ist Professorin für Vergleichende und Internationale Studien in der Politikwissenschaft an der University of Central Florida in Orlando. Sie ist gebürtige Österreicherin und promovierte an der Graduate School of International Studies an der University of Denver. Ihre Forschungsschwerpunkte sind die Dritte Welt und Lateinamerika, insbesondere Bolivien und die Andenregion. Zu ihren Veröffentlichungen zählen *Bolivia: Land of Struggle* (1992) sowie zahlreiche Zeitschriftenartikel über nachhaltige Entwicklung, revolutionären Wandel, Drogenkriegspolitik, humanitäre Interventionen und globale Geschlechterproblematik. Sie ist Herausgeberin der *Political Chronicle* (Organ der Florida Political Science Association).

LEON RAPPOPORT ist Professor für Psychologie an der Kansas State University. Er ist Autor zahlreicher wissenschaftlicher Arbeiten und eines Lehrbuchs über Persönlichkeitsentwicklung; außerdem ist er zusammen mit George KREN Autor von *The Holocaust and the Crisis of Human Behavior*.

John K. ROTH ist *Russell K. Pfitzer*-Professor (besonders distinguierte Professur) für Philosophie am Claremont McKenna College, wo er seit 1966 lehrt. Er war Mitglied des United States Holocaust Memorial Council und des Herausgebergremiums für *Holocaust and Genocide Studies*. Außerdem

hat er mehr als 25 Bücher und hunderte von Artikeln und Besprechungen veröffentlicht wie *A Consuming Fire: Encounters with Elie Wiesel and the Holocaust*, *Approaches to Auschwitz* (mit Richard L. RUBENSTEIN), *Holocaust: Religious and Philosophical Implications* (mit Michael BERENBAUM), *Different Voices: Women and the Holocaust* (mit Carol RITTNER) und zuletzt *Ethics after the Holocaust*; ferner hat er wichtige Beiträge für die *Holocaust Chronicle* geschrieben. ROTH wurde 1988 vom Council for Advancement and Support of Education und von der Carnegie Foundation for the Advancement of Teaching zum U.S. National Professor of the Year ernannt.

David Norman SMITH ist außerordentlicher Professor für Soziologie an der University of Kansas. Er ist Autor verschiedener Bücher, darunter *Marx's «Kapital» for Beginners* und *Who Rules the Universities?* Außerdem ist er Herausgeber der ersten englischen Ausgabe der *Ethnologischen Exzerptheft* von Karl MARX.

Roger W. SMITH ist Professor of Government am College of William and Mary. Er hat Publikationen über Natur und Geschichte des Genozids, Sprache und Genozid, Ratifizierung der Völkermordkonvention durch den US-Senat und das Leugnen des armenischen Völkermords geschrieben. Sein neuestes Projekt befasst sich mit dem Thema Frauen und Genozid.

Joseph A. TAINTER ist Projektleiter von Cultural Heritage Research, Rocky Mountain Research Station, in Albuquerque, New Mexico. Aus der Forschung über die Entwicklung der soziokulturellen Komplexität entstand sein Buch *The Collapse of Complex Societies*. TAINTER ist Autor vieler Zeitschriftenartikel und Monographien und außerdem Mitherausgeber der Bücher *Evolving Complexity and Environmental Risk in the Prehistoric Southwest* (mit Bonnie Bagley TAINTER) sowie *The Way the Wind Blows: Climate, History, and Human Action* (mit R. J. McINTOSH und S. K. McINTOSH). TAINTERS Forschungsergebnisse sind in die Arbeit des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (Kenia) eingeflossen, in die Arbeiten der Europäischen Kommission, des Nationalen Instituts für Ernährung (Italien), des Beijer-Instituts (Schweden), des Center for International Forestry Research (Indonesien) und in Gremien in den Vereinigten Staa-

ten und in Kanada. Er wurde eingeladen, seine Forschung vor dem Getty Research Center und der International Society for Ecological Economics vorzutragen. TAINTERS Lebenslauf steht in *Who's Who in Science and Engineering*, *Who's Who in America* und *Who's Who in the World*.

Ted TRAINER hält Vorlesungen in Soziologie an der School of Social Work an der University of New South Wales. Seine neuesten Veröffentlichungen sind *The Conserver Society: Alternatives for Sustainability* und *Towards a Sustainable Economy*.

Isidor WALLIMANN ist Professor für Soziologie, Wirtschaftswissenschaften und Sozialpolitik an der Fachhochschule Basel und internationales assoziiertes Fakultätsmitglied an der University of North Texas. Er hat zahlreiche deutsche und englische Bücher zu diversen Themen publiziert. *The Coming Age of Scarcity* und *Genocide and the Modern Age* (beide gemeinsam mit Michael DOBKOWSKI als Herausgeber) wurden kürzlich von Syracuse University Press veröffentlicht. Beim Verlag Paul Haupt sind erschienen: *Armut: Eingliederung als neue Herausforderung für die Sozialhilfe* (zusammen mit Isabelle BOHRER); *Entmündigung und Emanzipation durch Soziale Arbeit* (mit Stefan EUGSTER und Esteban PINEIRO); *Armut: «Der Mensch lebt nicht vom Brot allein»* (mit Susanne SCHMID); *Weg von der Armut durch soziokulturelle Integration* (mit Jonas STROM und Matthias SCADROWSKY); *Bürgergeld: Armut bekämpfen ohne Sozialhilfe* (mit Alban KNECHT) und bei Luchterhand: *Soziale Arbeit und Ökonomie*.